

Kurzbericht aus der öffentlichen Gemeinderats-sitzung am 21.02.2019

TOP 1: Innerörtliche Begrünungsmaßnahmen – Konzepte

1.1. Neubepflanzung im Bereich des Baugebiets „Wilmet III/Heuhof“

BM Vesenmaier begrüßte zu diesem Tagesordnungspunkt Landschaftsarchitekt Saur, der die Pflanzkonzeption für das Neubaugebiet Wilmet III/Heuhof vorstellte. Neben der Pflanzung von standortgerechten Laubbäumen, sei auch die Begrünung der Pflanzflächen mit insektenfreundlichen, bodendeckenden Pflanzen zu gestalten. Im Laufe der Diskussion, bei der ein großer Augenmerk auf die Insektenfreundlichkeit gelegt wurde, wurden alle vorgeschlagenen Bäume, bis auf den „Schnurbaum“ befürwortet.

Im Anschluss daran wurde die Umsetzung des Konzepts unter Mitarbeit des Gemeindebauhofs beschlossen.

1.2. Ersatzbepflanzung entlang der B 297 vom westlichen Ortseingangsbereich bis zur Ortsmitte

BM Vesenmaier informierte darüber, dass durch den Untergrund und die schlechten Bodenverhältnisse im Zusammenwirken mit dem sehr heißen Sommer 2018 die gepflanzten Bäume eingegangen seien. Planer Saur erläuterte im Anschluss daran, dass der Boden im Pflanzbeet auszutauschen und dass in die Pflanzgrube hereinreichende Betonfundament zu kürzen sei. Auch sei ein Bewässerungssystem einzubauen und ein entsprechendes Bodendeckungsmaterial vorzusehen. Als mögliche Baumart biete sich die Felsenbirne an. Im Laufe der Diskussion wurde neben der Frage nach einer Gewährleistungspflicht der damaligen Firma, auch die farbigen Früchte angesprochen, die ggf. zu saisonalen Verfärbungen führen können.

Im Anschluss daran wurde die Umsetzung des Konzepts beschlossen.

TOP 2: Haushaltsentwurf 2019 sowie mittelfristige Finanzplanung bis 2022 – Stellungnahme der Fraktionen

Auf die ausführliche Berichterstattung im vorderen Teil des amtlichen Mitteilungsblatt wird verwiesen.

TOP 3: Ausweisung einer Parkierungszone im innerörtlichen Bereich

BM Vesenmaier verwies auf die frühere Antragstellung aus der Mitte des Gemeinderats. Neben der sofortigen Umsetzung der Parkierungszone könne sich die Gemeindeverwaltung die Kontaktaufnahme mit den Dauerparken und die Durchführung entsprechender Quartiersgespräche vorstellen. Sollte es danach zu keiner Verbesserung kommen, könnte immer noch eine Parkierungszone ausgewiesen werden. Dieses Vorgehen wurde von den Fraktionen begrüßt und mit einer Enthaltung beschlossen.

TOP 4: Aussegnungshalle – ergänzende Maßnahmen zur würdigen Aufbewahrung

BM Vesenmaier informierte darüber, dass es durch die heißen Temperaturen im vergangenen Jahr bei der längeren Aufbewahrung in der Leichenhalle bezüglich der Temperaturen teilweise kritisch

geworden sei. Neben der Anschaffung eines Kühlsarges mit Glasverdeck, plane die Verwaltung die Aufrüstung der bestehenden Klimatisierungsanlage.

TOP 5: Kooperation Schurwald VHS

BM Vesenmaier informierte über die Änderungen des VHS-Dachverbandes, der zukünftig vermehrt zertifizierte Kurse auf einheitlichem Niveau plane. Dies und die damit verbundenen Anforderungen könnten kleine VHS-Einheiten nicht mehr leisten, sodass der Beitritt der Schurwald-VHS zur VHS-Göppingen geplant sei. Inwieweit das für Wäschenbeuren, welches ein eingespieltes VHS-Team habe sich lohne, sei zu klären. In diesem Zusammenhang wurde aus der Mitte des Gremiums bemängelt, dass die Präsentation der örtlichen Kurse im aktuellen VHS-Heft nicht zufriedenstellend seien. Andere Verbände würden die entsprechenden Kurse nach Ortschaften aufgeteilt präsentieren mit den Daten der persönlichen Ansprechpartnern. Dies sei künftig zu ändern.

Im Gremium bestand die Einigkeit, dass die Forderung im Rahmen der gemeinsamen Sitzung am 25.02.2019 vorgetragen werde.

TOP 6:

6. Änderung des Flächennutzungsplans 2010 der Vereinbarten Verwaltungsgemeinschaft Göppingen-Schlatt-Wäschenbeuren-Wangen im Bereich
6.1. Westlich der Gmünder Straße in Göppingen-Maitis

Auslegungsbeschluss (Beteiligung der Öffentlichkeit § 3 (2) BauGB in V. m. Beteiligung der Behörden § 4 (2) BauGB)

Der Gemeinderat fasste die Beschlüsse gemäß Vorlage mit einer Enthaltung.

6.2. Krettenhofstraße – Anschluss Krettenhofweg an die K 1407 in Göppingen-Bartenbach

Aufstellungsbeschluss gem. § 2 Abs. 1 BauGB, Beteiligung der Öffentlichkeit gem. § 3 Abs. 1 BauGB, Beteiligung der Behörden gem. § 4 Abs. 1 BauGB

Der Gemeinderat fasste die Beschlüsse gemäß Vorlage einstimmig.

TOP 7 Baugesuche

7.1. Flst. 25 – Umbau Dachgeschoss mit Erstellung einer Dachgaube

Frau Funk informierte über die Bausache im Kenntnisgabeverfahren. Im Anschluss nahm der Gemeinderat zustimmend Kenntnis.

7.2. Flst. 4164/1 – Erstellen von 3 Fertiggaragen und 2 Stellplätzen

Frau Funk informierte über die Bausache im Kenntnisgabeverfahren. Im Anschluss nahm der Gemeinderat zustimmend Kenntnis.

7.3. Flst. 3019 – Erweiterung des Balkons

Frau Funk erläuterte das Baugesuch, wonach die Bauherrin die Erweiterung des vorhandenen Balkons plane. Der Gemeinderat erteilte im Anschluss daran das notwendige Einvernehmen.

TOP 8 Bekanntgaben – Anträge- Verschiedenes

TOP 8.1. Erschließung Heubeund IV

BM Vesenmaier informierte über die Ergebnisse der Ausschreibung. Nach derzeitigem Stand habe man

eine Kostensteigerung von 300 % im Vergleich zu 2010. Dies sei mit der derzeit sehr hohe Nachfrage zu begründen.

TOP 8.2. Anfragen

Aus der Mitte des Gremiums wurden Anfragen zu

- der Länge der Grünphase an der Fußgängerampel am Marktplatz*
- Pedelec-Station in umliegenden Gemeinden*

gestellt.

Hinweis: Es handelt sich um einen Kurzbericht aus der Gemeinderatssitzung.